

HAINZENBERGER

GEMEINDE MITTEILUNGEN



An einen Haushalt! - Ausgabe April 2009 - Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

INHALT

Alfons Trennfix
besucht die Volksschule

Der Bürgermeister
persönlich

Aktion
„Saubер statt Saubär“
am Sa. 18.04.2009,
ab 9,00 Uhr

Der Gemeinderat hat
beschlossen...
GR-Sitzung 25.02.2009
GR-Sitzung 02.04.2009

Straßensperre Ramsberg-
weg vom 21. 4. – 30. 5.2009

Schultaschen- und
Schulsachensammlung

Wanderausstellung 1809-
2009 in der HS – Hippach
09. – 19. April 2009

Info-Veranstaltung Sanie-
ren am 28. April 2009

Babypakete:
Riepler Simone
Kröll Valentina
Bliem Paul

Geburtstage:
Anibas Margit – 75

Alfons Trennfix besucht die Volksschule

Bildung macht Spaß - besonders wenn man die Informationen von der lustigen Fledermaus Alfons Trennfix vermittelt bekommt! Viel Wissenswertes rund um die Mülltrennung haben die Volksschüler kürzlich in dieser kindergerechten Form von Mitarbeitern der ATM erfahren. Es wäre ideal, wenn die Kinder das Gehörte gemeinsam mit den Eltern auch in der Praxis umsetzen könnten.



Die Volksschüler freuen sich über die von Abfallberater Hans Steinberger und Rita Fuchs mitgebrachten Jausenboxen.

Der Bürgermeister persönlich ...

Liebe Hainzenbergerin, lieber Hainzenberger!

Endlich ist wieder der Frühling im Land, Bäume und Sträucher treiben aus und die Himmelschlüssel beginnen bereits einzelne Felder gelb zu färben. Auch in uns regen sich wieder die Lebensgeister. Überall werden die Spuren des Winters beseitigt, verschiedene Reparaturarbeiten durchgeführt, Blumen ausgepflanzt und dergleichen mehr. Wie schon in den vergangenen Jahren wollen wir auch heuer wieder zur Säuberung der Landschaft beitragen und beteiligen uns wieder an der Aktion SAUBER STATT SAUBÄR.



Dazu treffen wir uns am Samstag den 18. April 2009, um 09:00 Uhr, beim Recyclinghof der Gemeinde und treffen dann kurzfristig die Einteilung welche Bereiche der Gemeinde dieses Jahr gereinigt werden sollen. Entsprechendes Material, wie Arbeitshandschuhe, Müllzangen und natürlich auch die Müllsäcke werden selbstverständlich zur Verfügung gestellt und am Ende ist jede/r Teilnehmer/in herzlich zu einer Jause eingeladen.

Ein weiteres Thema, das mir unter den Nägeln brennt ist die Sanierung der Straßenschäden, die über den Winter aufgetreten sind. Die Zweckbestimmung der dafür vorgesehenen Gelder wurde nämlich kurzfristig ersatzlos von vorgesetzter Seite geändert, sodass für dieses Jahr kein einziger Cent für Asphaltierungsarbeiten zur Verfügung stehen würde. Das ist allerdings ein sehr unbefriedigender Zustand. Daher werde ich einen Kostenvoranschlag für die erforderlichen Reparaturkosten erstellen lassen und beim Land hinsichtlich entsprechender finanzieller Unterstützung vorstellig werden.

Der Bürgermeister

(Georg Wartelsteiner)

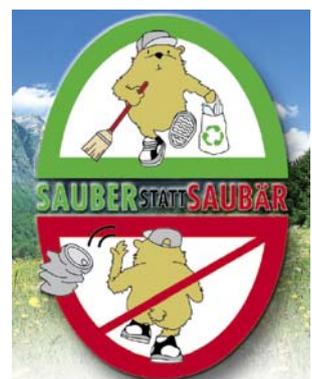
Flurreinigungsaktion

Aktion SAUBER statt SAUBÄR

Machen Sie mit beim Flurreinigungstag in unserer Gemeinde!

„Machen wir gemeinsam sauber!“ lautet das Motto **am Samstag, den 18. April 2009**. Dann ist nämlich großer **Flurreinigungstag**, zu dem **jeder** (Männer, Frauen und Kinder) eingeladen ist, aktiv bei der Säuberung unseres Heimatortes mitzuhelfen. **Treffpunkt ist um 09,00 Uhr bei der Feuerwehrhalle**, jeder ist herzlich willkommen.

Nach vollbrachter Arbeit sind alle fleißigen Helfer zu einer gemeinsamen Stärkung eingeladen.



Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Unter diesem Titel werden die wichtigsten Beschlüsse in stark gekürzter Form verlautbart. Die vollständigen Texte der jeweiligen Tagesordnungspunkte können im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at/grbeschluss.htm> nachgelesen werden.



Sitzung 2/2009 vom 25.02.2009:

- **Beratung und Beschlussfassungen zu Haltestelle Unterberg – Auftragserteilung für Straßenverhandlung**
In der Gemeinderatssitzung vom 29.10.2008 (Punkt 5) wurde die Bushaltestellensituation Unterberg (talwärts) bereits diskutiert. Lt. Bescheid vom Amt der Tiroler Landesregierung vom 11.09.08 ist der derzeitige Zustand unzulässig, da sich die Haltestelle auf der Fahrbahn bei der Einmündung zum Haus Unterberg 99 befindet. Bürgermeister Wartelsteiner informiert den Gemeinderat über Gespräche mit Herrn Rinnerberger. Die Straßenverhandlung sowie die erforderlichen Baumaßnahmen würden von der Landesstraßenverwaltung durchgeführt werden. Der Bürgermeister erklärt, dass Ing. Hollaus ihm gegenüber die Gesamtbaukosten mit ca. EUR 14.000,00 beziffert hat.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragserteilung der Straßenverhandlung.
- **Beratung und evtl. Beschlussfassung über weitere Vorgangsweise Kanal Dörfel**
In der Gemeinderatssitzung vom 22.01.2009 (Punkt 2) wurde das Kanalprojekt Kanal Dörfel-Ost, Maria Rast beschlossen. Hinsichtlich des Rückstaukanals sollten noch Gespräche mit der Wildbachverbauung gesucht werden.
Am 04.02.2009 fand ein Lokalaugenschein mit Gemeindevertretern, dem Ziviltechnikerbüro Philipp und Vertretern der Wildbachverbauung statt. Anstatt eine Reduktion des ursprünglich im Rahmen der Einreichplanung vorgeschriebenen Staukanals zu erwirken, schreibt die Wildbachverbauung nun noch umfangreichere Rückstaumaßnahmen - basierend auf Zahlenmaterial des Jahrhunderthochwassers - vor. Es liegt nun an der Gemeinde Berechnungen vorzulegen, welche die tatsächlich zu erwartenden und einzuleitenden Oberflächenwässer belegen. Ing. Kuperion bereitet derzeit das Zahlenmaterial vor. Anschließend findet noch eine Besprechung mit Vertretern der Wildbachverbauung statt.
- **Personalangelegenheiten Kindergarten:**
Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, diesen Punkt, da es sich um personenbezogene Angelegenheiten handelt, unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Kundgemacht wird lediglich, dass Frau Christina Schiestl, Mayrhofen, mit Wirksamkeit ab 17.02.2009 als neue Kindergartenleiterin angestellt wird.

- **Beratung und evtl. Beschlussfassung über Austausch Verkehrszeichen/tafeln**
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die desolaten Verkehrszeichen im Gemeindegebiet ausgetauscht werden sollen.
- **Beratung und evtl. Beschlussfassung über Aufnahme Landeskulturfondsdarlehen für Kanal Gerlosstein**
Zur Finanzierung des Kanalprojektes „Ramsberg/Hainzenberg-Gerlosstein“ wird vom Gemeinderat einstimmig eine Darlehensaufnahme für das Haushaltsjahr 2009 in der Höhe von Euro 40.000,00 beim Landeskulturfonds mit einem Zinssatz von 3,00 % bei 10 Jahren Laufzeit beschlossen.
- **Genehmigung der Abweichungen des Rechnungsabschlusses 2008 gegenüber dem Voranschlag**
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag.

Es wurden im Jahr 2008 keine Darlehen aufgenommen, daher gibt es Abweichungen auf der Einnahmenseite („Unterschreitung“):

Aufnahme Landeskulturfondsdarlehen für WVA Hainzenberg – Gerlosstein Erweiterung / Sanierung (- 50.000,00)

Aufnahme Landeskulturfondsdarlehen für ABA Ramsberg – Gerlosstein (- 30.000,00)

Aufnahme Landeskulturfondsdarlehen für ABA Dörfel Ost, Maria Rast (- 50.000,00)

Aufnahme Bankdarlehen für ABA Dörfel Ost, Maria Rast (- 260.000,00)

Abweichungen aufgrund von Mehreinnahmen:

Kanalanschlussgebühren (+ 20.813,40)

Erschließungsbeiträge (+ 15.517,74)

Ertragsanteile des Landes nach dem Finanzausgleichsgesetz (+ 24.005,00)

Ausgabenüberschreitungen:

Investitionskostenbeitrag Wasserverband Zell am Ziller (- 17.000,00) – nicht realisiert

Kanalanschluss Tatscher (- 45.000,00) – wurde nicht realisiert

Kanal Ramsberg/Gerlosstein (- 60.000,00)

Kanal Dörfel Ost, Maria Rast (- 339.467,72) – Baubeginn verzögert sich

- **Genehmigung der Ausgabenüberschreitungen des Rechnungsabschlusses 2008**
Die Ausgabenüberschreitungen für das Jahr 2008 betragen für den ordentlichen Gemeindehaushalt in Summe EUR 163.561,27, wobei EUR 56.175,00 auf diverse Um- und Abwicklungsbuchungen zum Jahresabschluss entfallen.

Nennenswerte Ausgabenüberschreitung umfassen unter anderem:

Betriebsbeiträge Hauptschulverbände – EUR 5.957,52

Bezüge Kindergarten – EUR 15.322,80

Asphaltierung/Wegerrichtung – EUR 8.669,34

Straßensanierung – EUR 13.788,77

Betriebsausstattung Gemeindearbeiter – EUR 4.669,33

Winterdienst – EUR 24.292,00

Spielplatz Gänsanger – EUR 12.264,55

(Anmerkung: 40% der Mehrkosten mit Ausnahme der Eigenleistung wurden vom Land (Zuwendung Erholungsraum) ersetzt.)

Kanalbau allgemein – EUR 6.477,77 (Kanalumlegung Penzing)

Die Ausgabenüberschreitungen werden daraufhin einstimmig genehmigt.

- **Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2008**

Der Kassenabschluss per 31.12.2008 beträgt EUR 226.531,71 und wurde von den Kassenprüfern am 30.03.2009 anhand der Kontoauszüge sowie Kassenbuch kontrolliert.

Das **Jahresergebnis 2008 beträgt EUR 246.688,87** (vgl. 2007: EUR 303.497,09).

Die Entwicklung bei den Einnahmen aus gemeindeeigenen Steuern und Abgaben (Grundsteuer, Kommunalsteuer, Verwaltungsabgabe), war im Jahr 2008 leicht rückläufig. Die Abgabenertragsanteile haben sich 2008 sehr gut entwickelt und sind im Vergleich zum Jahr 2007 um ca. EUR 40.000,00 auf fast EUR 534.000,00 angewachsen. Die laufenden Benützungsgebühren (Kanal, Wasser, Müll) sind angestiegen, die Anschlussgebühren (Wasser, Kanal) sind hingegen nach den sehr guten vergangenen Jahren wieder stark rückläufig.

Die laufenden Ausgaben sind im Vergleich zu den Einnahmen nur sehr geringfügig angestiegen. Die Personalausgaben enthalten einmalig die Abfertigung für die ausgeschiedene Kindergartenleiterin, sowie erstmalig die befristet beschäftigten Gemeindearbeiter. Zum Teil überdurchschnittlich gestiegen sind diverse laufende Transferzahlungen (Sozialabgaben-Landesumlagen, Gemeindebetriebsbeiträge (Abwasserverband, Schneeräumung, Schulen).

Somit ergibt sich für die fortdauernde Gebarung ein Bruttoergebnis von ca. EUR 173.000,00. Die Ausgaben für den laufenden Schuldendienst (Zinsen+Tilgung, EUR 78.000,00) sind im Jahr 2008 aufgrund des hohen Zinsniveaus wieder gestiegen. Rückläufige Gebarung und gestiegener Schuldendienst haben den **Verschuldungsgrad auf 45,31%** ansteigen lassen.

Dem Bürgermeister und der Kassaführung wird einstimmig die Entlastung erteilt und der Rechnungsabschluss 2008 daraufhin einstimmig genehmigt.

Straßensperre - Ramsbergweg

Die Gemeinde Ramsau hat bekannt gegeben, dass es wegen Kanalbauarbeiten auf der

„Ramsbergstraße“

(Bereich „Schwaige“ bis „Borleiten“)
in der Zeit

vom 21. April bis 30. Mai 2009
zu einer Straßensperre kommt.

Am Wochenende ist die Straße jeweils von Freitag 16,30 Uhr bis Montag 08,00 Uhr befahrbar und ebenfalls an den Feiertagen.

Die Gemeinde bittet um Verständnis.



Schultaschen- und Schulsachensammlung

Du hast zu Ostern eine neue Schultasche bekommen? Was passiert mit der „alten“?

Ganz einfach, in vielen Tiroler Schulen werden gebrauchte Schultaschen gesammelt. Sollte deine Schule nicht mitmachen, kannst Du deine gebrauchte, aber noch verwendungsfähige Schultasche auch im Recyclinghof deiner Gemeinde abgeben. Wir sammeln verwendungsfähige Schultaschen für bedürftige Kinder in Tirol, sowie Kinder im Kosovo.



Diese freuen sich über deine alte Schultasche. Verschenke Sie doch! Und das geht ganz einfach: In deine gebrauchte Schultasche packst du saubere, nicht kaputte Schulsachen wie etwa Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel sowie karierte und linierte Hefte in A4 und A5 (aber bitte keine Schulbücher). Mit Mal- und Bastelheften könnt ihr die Kinder zusätzlich überraschen.

Diese Schultasche bringst du bis zum 17. April 2009 zum Recyclinghof Hainzenberg. Wir sorgen mit dieser Umweltaktion dafür, dass ein bedürftiges Kind dein Geschenk erhält und sich über deine Schulsachen freut. Danke fürs Mitmachen und Mithelfen!

Wanderausstellung 1809 - 2009

Buchautor Martin Reiter und Pater Thomas Naupp haben zum Gedenkjahr Andreas Hofer eine interessante Wanderausstellung geschaffen. Derzeit macht diese sehenswerte Ausstellung im Zillertal Station. Ein Besuch in der Hauptschule Hippach lohnt sich!



Förderungen für Wohnhaussanierung



Liebe GemeindebürgerInnen,

mit der neuen Sanierungsförderung setzt das Land Tirol ein starkes Zeichen: Bis zu 26.000 Euro Einmalzuschuss bekommen Bauherren unabhängig vom Einkommen in den nächsten zwei Jahren für eine Gesamtsanierung. Die Förderung ist allerdings an die Einhaltung bestimmter technischer Standards bei der Dämmung, bei den Fenstern und bei der Heizung gebunden. Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich auf der Veranstaltung über alle Details!

*Ihr Bürgermeister
Georg Wartelsteiner*

Energie Tirol
Südtiroler Platz 4, 6020 Innsbruck
Tel. 0512/589913-0 | Fax DW 30
E-Mail: office@energie-tirol.at
www.energie-tirol.at

Informationsabend »Sanieren bringt's!« Die neue Sanierungsförderung des Landes Tirol

Dienstag, 28. April, 19.00 - 20.30 Uhr Hauptschule
Hippach, Lindenstraße 34 in Schwendau

Mit 1. April 2009 sind die neuen Richtlinien der Wohnbauförderung des Landes in Kraft getreten. Für Sanierungen sind besonders attraktive, einkommensunabhängige Förderungen vorgesehen. „Sanieren bringt's!“ heißt es deswegen auf einer Informationsveranstaltung zu den neuen Förderbestimmungen für Gebäude- und Wohnungssanierungen. Land Tirol, Energie Tirol und unsere Gemeinde laden herzlich dazu ein.

Begrüßung

LHStv. Anton Steixner

Umfassende Sanierungen – Das Ökobonus Musterhaus

Bis zu 26.000 Euro nicht-rückzahlbaren Zuschuss sieht die neue Richtlinie zur Wohnhaussanierung für umfassende Sanierungen vor.
DI Bruno Oberhuber, Energie Tirol

Wärmedämmung und Verglasung: die neuen Anforderungen

Wesentliche Voraussetzung für die Fördermittel sind eine sehr gute Wärmedämmung und hochwertige Wärmeschutzverglasungen.

Umweltfreundlich heizen:

Solaranlagen, Biomasseheizungen, Wärmepumpen, ...

Zusätzliche Förderungen gibt es für umweltfreundliche Heizungssysteme.

Förderung Wohnhaussanierung NEU: die Details

Förderbestimmungen, Förderhöhen und die Voraussetzungen für deren Bezug werden im Detail vorgestellt.

Bernhard Derfesser, Wohnbauförderung, Land Tirol

Ab 20.30 Uhr

Impulsberatung »Sanieren bringt's«

Im Anschluss kostenlose und persönliche Impulsberatung „Sanieren bringt's!“ durch die ExpertInnen von Energie Tirol.

Babypakete

Gleich drei weitere Babypakete konnte Bürgermeister Georg Wartelsteiner in den letzten Wochen an die glücklichen Eltern übergeben. Die Gemeinde gratuliert auf diesem Wege noch einmal allen Familien ganz herzlich!



Monika und Michael Riepler,
Innerberg 513, Tochter Simone,
geb. am 08.01.2009



Susanne und Hansjörg Kröll,
Bichl 255, Tochter Valentina,
geb. am 23.01.2009.



Bliem Daniela, geb. Huber,
Enterberg 724, Sohn Paul,
geb. am 22.03.2009

Geburtstag

Am Donnerstag, den 12.03.2009, konnte Frau Margit Anibas, Lindenhöhe 611/3, den 75. Geburtstag feiern. Bürgermeister Georg Wartelsteiner überbrachte dazu die besten Glückwünsche der Gemeinde.

Frau Anibas ist im Jahr 1999 von Hamburg nach Hainzenberg gezogen. Gemeinsam mit ihrem Mann genießt sie hier den wohlverdienten Ruhestand. Bis zu ihrer Pensionierung arbeitete sie als Verkäuferin in einem Möbelgeschäft in Deutschland.

Wir gratulieren auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit.



Die rüstige Jubilarin Margit Anibas
mit Ehemann Erich